



EMK Kloten-Glattbrugg: Schutzkonzept

Das EMK-Schutzkonzeptes vom 17. September 2021 ist integraler Bestandteil unseres örtlichen Schutzkonzeptes

Für Veranstaltungen in den Räumlichkeiten der EMK Kloten-Glattbrugg gilt:

- Vor und nach jeder Veranstaltung muss der Veranstalter für ausreichendes Lüften besorgt sein.
- Die regelmässige Reinigung und Desinfizierung von allgemeinen Kontaktflächen (Türklinken, Wasserhähne, etc.) wird durch den Reinigungsdienst erledigt.
- Die verschiedenen Gruppen (Deutschkurs, Frauentreff, Männergruppe, Bibel lesen, Refresher, Jungschar etc.) sind für die Einhaltung des Schutzkonzeptes selber verantwortlich. Sie führen eigene Tracing-Listen.
- Im Eingang- und Ausgangsbereich sowie vor den Toiletten stehen Desinfektionsmittel und Schutzmasken zur Verfügung.
- Für die Gottesdienste gelten in der EMK Kloten-Glattbrugg folgende Schutzmassnahmen:
 - Für jeden Anlass wird eine Tracing-Liste geführt, die 2 Wochen aufbewahrt wird.
 - Im Raum sind die Sitzplätze mit mind. 1.5 Meter Abstand aufgestellt, maximal 50 Personen, keine Zertifikatspflicht.
 - Personen aus demselben Haushalt können auch näher neben einander sitzen.
 - Während des Gottesdienstes wird bei Bedarf gelüftet (Anzeige CO2-Messgerät).
 - Wir halten Distanz.
 - Es besteht Maskenpflicht.
 - Abendmahl wird zu den Teilnehmenden gebracht. Pfarrerin/LiturgInnen tragen Maske. Alle nehmen sich selber ihr Brotstück und einen Einzelkelch.

Erstellt: 28. Mai 2020 / Ergänzt: 11. Okt 2021

Verantwortlich für Schutzkonzept: für den Bezirksvorstand Andrea Brunner, Pfarrerin